

Pflanzenschutzmittel im Anwendungsgebiet „Golfplatz“ (= Kat. 2) in der Kultur „Rasen“

→ Wirkstoffe + PSM-Produktbeispiele, die in dieser Kategorie gemäß § 17 PflSchG für Flächen der Allgemeinheit erlaubt sind

(Quelle: BVL 07-2021, PSM-Zulassungsstand: Okt. 2021)

PSM Zulassungsnummer	Wirkstoff Frac = Resistenzgruppe Wirk = Wirkung (s=systemisch, ts=teilsyst., K= Kontakt)	Schadorganismus	Kultur (Anwendungsbereich)	Aufwandmenge/ha, max. Anzahl Anw. pro Jahr, Mindestabstand zw. Behandlungen	Datum <u>Ende</u> Haupt- zulassung AF=Auf- brauchfrist	Auflagen Anwendungs- bestimmungen (Auszug)
Kumar 007547-00/18-001	850g/kg Kaliumhydrogencarbonat Frac: - Wirk: K	Echter Mehltau	Funktionsflächen Golfplatz	3 kg/ha in 600-800 l/ha Wasser max. 6 x, mind. 7-10 Tage	31.08.22	SF 251 SF 252
Previcur Energy 006219-00	530 g/l Propamocarp Frac: 28 Wirk: s 310 g/l Fosetyl Frac: 33 Wirk: s	Pythium-Arten	Rasen (Golfplatz: Greens und Tees)	2,5 l/ha in 600 l Wasser max. 2x, mind. 7 Tage	30.04.22	NW 802 SF 251 SF 252
Heritage 006488-00 026488-00	500 g/kg Azoxystrobin Frac: 11 Wirk: ts	Schneeschnitzel, Schwarzbeinigkeit, Rost, Blattflecken, Anthracnose, Brown Patch	Rasen (Golfplatz: alle Funktionsflächen)	0,5 kg/ha in 800-1000 l Wasser max. 4x, mind. 14 Tage	31.07.21 (AF: 31.01.23) 31.12.22	NW 607 NW 607-01 NW 706 SF 251 XX002 NW 802 NW 800, 802 SF 252
Medaillon TL 008105-00	125 g/l Fludioxinil Frac: 12 Wirk: K	Schneeschnitzel Anthraknose Rotspitzigkeit	Funktionsflächen Golfplatz	3 l/ha in 125-500 l Wasser max. 4x, pro Anwendung mind. 14 Tage	31.10.21 Verlängerung wird erwartet	NW 605-1 NW 606 NW 802
Signum 025483-00	267 g/kg Boscalid Frac: 7 Wirk: s 67 g/kg Pyraclostrobin Frac:11 Wirk: ts	Dollarflecken Schneeschnitzel	Rasen (Golfplatz: Greens und Tees)	1,5 kg/ha in max.1000 l Wasser max. 2x, mind. 14 Tage	31.07.22	NW 605 NW 606 XX005
Exteris Stressgard 008376-00	12,5g/l Fluopyram, Frac: 7 Wirk: s 12,5 g/l Trifloxystrobin Frac: 11 Wirk: ts	Schneeschnitzel, Dollarflecken	Funktionsflächen auf Golfplätzen	10 l/ha in 200-600 l/ha Wasser max. 2x, mind. 14-28 Tage	31.07.22	NW 606 (15m), NW 605-1
ROMEO 00A144-00/02-003	941 g/kg Cerevisane Frac: - Wirk: K	Schneeschnitzel, Dollarflecken, Rhizoctonia, Typhula-Fäule, Anthraknose, Blattfleckenkrankheit, Fusarium, Leptosphaerulina australis, Curvularia, Bipolaris	Funktionsflächen auf Golfplätzen	0,75 kg/ha in 500-1000l Wasser max.25x, alle 7 Tage	23.04.2031	SF 251 SF 252

Banvel 480 S 00A076-	480g/l Dicamba	Zweikeimblättrige Unkräuter (ausgen: Spitz-Wegerich, Wiesen-Löwenzahn, Gemeine Braunelle)	Funktionsflächen auf Golfplätze (nicht im Aussaatjahr)	Spritzen 0,375l/ha in 200-400l Wasser/ha; max. 1x	31.12.21 Verlängerung wird erwartet	SF251 SF252
HAKSAR Ultra 260 EW 008675-00/00-001	20 g/l Clopyralid + 40 g/l Fluroxypyr + 200 g/l MCPA	Zweikeimblättrige Unkräuter	Funktionsflächen auf Golfplätzen (nicht im Aussaatjahr)	spritzen 3,5 l/ha in min. 200 bis 500 l/ha Wasser max. 1x	30.04.22	NW 802, NW 605-1, NW 606(10 m) SF243, 251, 252 SF276-28RA, SF278-2RA
Dicotex 005747-00	2,4 D, Dicamba, MCPA, Mecoprop-P,	Zweikeimblättrige Unkräuter	Einzelpflanzen auf Funktionsflächen (nicht im Aussaatjahr)	mit Rückenspritze 100 ml/100 l Wasser für 100 m ² max. 1x	31.12.21	NW 802 SF 252, 254, 255
COM 503 15 H GR COMPO Floranid Rasendünger plus Unkrautvernichter 027821-	2,4-D + Dicamba	Zweikeimblättrige Unkräuter	Funktionsflächen auf Golfplätzen, (nicht im Aussaatjahr)	streuen 300 kg/ha max. 1x	31.12.22	NW 802 NW 701 SF 252, 259
Roundup Ultra u.a. 025937-026923- 044142 -072389- (z.B. Durano)	360 g/l Glyphosat	Zweikeimblättrige Unkräuter, Einkeimblättrige Unkräuter	Funktionsflächen auf Golfplätzen NICHT in WSG, NaturschutzG., FFH-Gebieten ...!	spritzen; 4l/ha in 100-500l/ha Wasser 072389- : spritzen, mit nachfolgendem Umbruch max. 1x	15.12.2023	SF 251, 252
COM 502 02 H COMPO Rasendünger mit Moosvernichter 006275-	Eisen-II-Sulfat	Moose	Golfplätze (nicht im Aussaatjahr)	300 kg/ha Streuen max. 2 x, März - Oktober	31.08.22	NW801
PRIMO MAXX II 008361-00	103,5 g/l Trinexapac	Halmverkürzung	Funktionsflächen auf Golfplätzen	0,4 - 3,2 l in 300-1000l Wasser max. 4x, 7-14 Tage	30.04.2023	NW 802 SF275-28RA
Regalis Plus 007727-00	84,8 g/l Prohexadion	1-j. Risp., Stauchen	Funktionsflächen auf Golfplätzen	1,5 kg/ha in 300-600 l Wasser max. 4x max. Mittel/Jahr: 3 kg/ha	31.12.2022	NW 802 SF 251, 252



Karate Zeon 024675-00/18	100 g/l Lambda- Cyhalothrin	Erdräupen (Agrotis sp.)	Rasen (Golfplatz:Greens, Tees, Fairways)	0,075 l/ha in 400-600l Wasser max.2x, mind. 10 Tage	31.12.22	NW 802, NW 607-1 NT 108 SF 251 , 252
------------------------------------	--------------------------------	-------------------------	--	--	----------	--

Wichtige zusätzliche Codes und Anwendungsbestimmungen (Auszug aus der BVL-Liste für Flächen der Allgemeinheit und den PSM-Anwendungsbestimmungen)

NW605-1 NW607-1	siehe dort ... "Verlustmindernde Geräte" ... Abstände: z.B NW605-01: 50% 5m ,75% 1m, 90% 1m. (NW 607-1: z.B. 50% 10m, 75 % 5m, 90 % 5m)
NW 701	Siehe dort ... „Zwischen behandelten Flächen mit einer Hangneigung von über 2 % und Oberflächengewässern bewachsener Randstreifen ... Mindestbreite von 10 m ...“.
NW800	Keine Anwendung auf gedraintten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.
NW801	Drän- und Oberflächenwasser von behandelten Funktionsflächen (Greens und Abschläge) sind in Auffangsysteme mit ausreichender Kapazität und nicht unmittelbar in Gewässer abzuleiten.
NW802	Keine Anwendung auf Funktionsflächen mit künstlichem Schichtaufbau des Oberbodens und oberflächennahem Drainagesystem (z. B. auf Sportplätzen, Greens und Abschlägen auf Golfplätzen), es sei denn abfließendes Drän- und Oberflächenwasser wird in Auffangsysteme mit ausreichender Kapazität und nicht unmittelbar in Gewässer abgeleitet.
NT108	Bei der Anwendung des Mittels muss ein Abstand von mindestens 5 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) eingehalten werden. Zusätzlich muss die Anwendung in einer darauffolgenden Breite von mindestens 20 m mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, ...
SF243	Nutzung behandelter Rasenfläche als Spiel- und Liegewiese erst nach dem nächsten Schnitt.
SF245-01	Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.
SF245-02	Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.
SF251	Während der Behandlung und bis zum Abtrocknen des Spritzbelages ist sicherzustellen, dass sich keine unbeteiligten Personen unmittelbar neben oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
SF252	Die Öffentlichkeit ist in geeigneter Weise (z. B. durch das Aufstellen von Warnschildern vor Ort während und bis mindestens 48 h nach der Anwendung) über den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu informieren.
SF254	Während der Anwendung ist sicherzustellen, dass sich außer dem Anwender keine weiteren Personen in einem Abstand von mindestens 3 m von der behandelten Fläche oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
SF255	Die behandelten Flächen sind für 48 h mit geeigneten Maßnahmen abzusperren.
SF 259	Es ist sicherzustellen, dass sich während der Anwendung, bis zur nächsten Bewässerung und anschließendem Abtrocknen keine unbeteiligten Personen auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
SF275-28RA	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/Flächen innerhalb von 28 Tagen nach der Anwendung in Rasen lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk getragen werden.
SF276-28RA	Es ist sicherzustellen, dass bei Nachfolgearbeiten/Inspektionen mit direktem Kontakt zu den behandelten Pflanzen/Flächen innerhalb von 28 Tagen nach der Anwendung in Rasen lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk sowie Schutzhandschuhe getragen werden.
SF278-2RA	Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 2 Tagen nach der Anwendung in Rasen auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei sind lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk sowie Schutzhandschuhe zu tragen.
XX002	Während der Anwendung ist sicherzustellen, dass sich keine Personen unmittelbar an oder auf der zu behandelnden Fläche aufhalten.
XX005	Es ist dafür Sorge zu tragen, dass unbeteiligte Dritte bei der Ausbringung/Handhabung des Pflanzenschutzmittels nicht exponiert werden.

Genehmigungen für Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind, sind grundsätzlich hier zu finden:

https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/Flaechen_Allgemeinheit.html?nn=11031326

(www.bvl.de → Pflanzenschutzmittel → Aufgaben im Bereich Pflanzenschutzmittel → Zulassung von Pflanzenschutzmitteln → Zugelassene Pflanzenschutzmittel → Genehmigungen für Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind)